

# Fachärzte wollen Druck machen

**PROTEST** Ärztesprecher üben bei der Demonstration auf dem Kulmbacher Marktplatz Kritik an SPD, CDU und CSU, die für die „katastrophale Gesundheitspolitik“ verantwortlich seien.

**Kulmbach** – Gegen eine „katastrophale Gesundheitspolitik“ demonstrierten gestern Kulmbacher Fachärzte auf dem Marktplatz. Deren Sprecher, Dr. Gernot Petzold, machte Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt und die große Koalition dafür verantwortlich, dass Kassenpatienten lange Wartezeiten in Kauf nehmen müssen und Ärzte seit Wochen ohne Honorar arbeiten. „Wir brauchen eine Kehrtwendung um 180 Grad.“

Sein Kollege Dr. Burkhard Meyer rief dazu auf, den Politikern Druck zu machen. Dazu gebe es heuer in einem Wahljahr oft genug Gelegenheit. SPD, CDU und CSU hätten die Weichen gestellt für eine Staatsmedizin à la „DDR light“, kritisierte er. **Seite 7**



Zahlreiche Patienten bekundeten gestern auf dem Kulmbacher Marktplatz ihre Solidarität mit den Fachärzten, die für Qualität im Gesundheitssystem demonstrierten.

Foto: Gabriele Hänseler